

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum  
**Herausgeber:** Bernisches Historisches Museum  
**Band:** - (1999)

**Rubrik:** Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# C. Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

## 1. Vorstand

*Präsident:* alt Burgerratsschreiber Thüring von Erlach  
*Vizepräsident und Kassier:* Dr. Peter Martig  
*Sekretär:* lic. phil. Peter Jezler (von Amtes wegen)  
Claudine Ammann-Buri  
Regierungsrat Mario Annoni (von Amtes wegen)  
lic. phil. écon. Ulrich von Bonstetten  
lic. phil. Kalinka Huber (seit 12.6.1999)  
lic. phil. Annelies Hüsey  
Dr. Emanuel Pulver (bis 12.6.1999)  
Benno von Wattenwyl  
Berchtold Weber (bis 12.6.1999)  
lic. phil. Christophe von Werdt (seit 12.6.1999)

## 2. Mitgliederbestand und Mutationen

Im Berichtsjahr verlor der Verein folgende Mitglieder durch den Tod:  
Walther Auckenthaler, Ittigen  
Prof. Dr. Franz Bächtiger, Bern  
Andreas Balsiger, Bern  
Yvonne Losinger-von Ernst, Gümligen  
Ruth Pizzinato, Meggen  
Christoph von Steiger, Gümligen

Ausgetreten sind 25 Mitglieder. Diesem Verlust stehen 131 Neueintritte gegenüber. Auf Jahresende zählte der Verein:

Einzelmitglieder	440
Mitglieder aus Ehepaarmitgliedschaften (176)	352
Kollektivmitglieder	48
Gönner	32
Mitglieder aufgrund der bis 1984 geltenden einmaligen Beiträge	53
Ehrenmitglieder	3
Freimitglieder	1
Insgesamt	929

## 3. Die 98. Hauptversammlung

Am 12. Juni 1999 fand im Schloss Oberhofen die 98. Hauptversammlung statt.

Der Präsident begrüßte 93 Mitglieder und Gäste, namentlich Herrn Dr. Michael Stettler, alt Direktor BHM; Herrn Eric von Graffenried, alt Präsident des Vereins; Frau Gemeinderätin Elisabeth Thoma, Vertreterin der Gemeinde Oberhofen; Herrn Prof. Dr. Georg Germann, alt Direktor BHM und alt Sekretär des Vereins; Herrn Dr. Kurt Hauri, Burgerratspräsident, und Herrn Nationalrat Alexander Tschäppät.

Die Versammlung verabschiedete den Jahresbericht 1998 und erteilte dem Vorstand Decharge. Der Präsident dankte der Buchhalterin des Museums, Frau Meggie Piller-Bütikofer, für die Rechnungsführung.

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 30731.75 ab. Das Vermögen per 31.12.1998 beträgt 316689.45. Die Rechnung wurde durch die Herren Daniel Brunner und François von May revidiert.

Frau Kalinka Huber und Herr Christophe von Werdt wurden mit Applaus zu neuen Vorstandsmitgliedern gewählt. Der Präsident dankte den Herren Emanuel Pulver und Berchtold Weber für ihre grosse, kompetente Arbeit, welche sie für den Förderverein geleistet haben – Herrn Pulver für seine kreativen, initiativen Vorschläge und Herrn Weber für seine umfassenden Kenntnisse und sein Organisationstalent –, und überreichte den beiden aus dem Vorstand Scheidenden ein Geschenk zur Erinnerung und zum Dank.

Der Direktor dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins und rief die Anwesenden zur Mitgliederwerbung auf, damit im Jubiläumsjahr die Grenze von 1000 Mitgliedern überschritten werden kann. Der Förderverein ist in zweieinhalb Jahren um 38,5% gewachsen.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil lud der Verein zu einer Führung durch den Schlosspark und zu einem Imbiss ein.

## 4. Jahresausflug

Am 22. August 1999 lud der Verein zum traditionellen Jahresausflug ein. Ziel war Prangins, mit Besichtigung des «Schweizerischen Landesmuseums Château de Prangins» unter der Führung von Herrn Dr. François de Capitani. 123 Mitglieder nahmen an der Exkursion teil. Der Imbiss wurde in Bursins in der «Auberge de l'Union» eingenommen. Im Anschluss daran lud der Präsident zu einem Besuch auf seinem Weingut «Belletruche» in Mont-sur-Rolle ein.

## 5. Veranstaltungen

Die Mitglieder wurden zu den folgenden Veranstaltungen eingeladen:

### *Vernissagen*

10. März: Sonderausstellung «Der Leopard von König Wilhelm III.» [Neuerwerbung].
11. Mai: Sonderausstellung «Die Hagia Sophia in Istanbul. Bilder aus sechs Jahrhunderten und Gaspere Fossatis Restaurierung der Jahre 1847-49».
30. Juni: Buchvernissage «Berns grosse Zeit. Das 15. Jahrhundert neu entdeckt» und Präsentation der neuen Signalisation im BHM zum Thema «Berns grosse Zeit».
1. September: Sonderausstellung «Der keltische Ring. Schmuck als Zier und Zeichen».
20. Oktober: «Der Berner Skulpturenfund», Buchvernissage und Werkstattschau.
3. November: «Albrecht Kauw, (1616-1681). Der Berner Maler aus Strassburg», Buchvernissage.
1. November: Sonderausstellung «Die grosse Stille. Malerei und Skulptur aus Japan».

### *Führungen*

24. April: Ausstellung «Der Leopard von König Wilhelm III.» und ein erster Blick auf die Entstehung der Ausstellung «Der Berner Skulpturenfund». Sonderführung und Apéro (Führung Peter Jezler).
15. Mai: Ausstellung «Die Hagia Sophia in Istanbul». Sonderführung und Apéro (Führung Prof. Volker Hoffmann, Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern).
6. August: Ausstellung «Clara von Rappard, Freilichtmalerin, 1857-1912» im Schloss Jegenstorf, Museum für bernische Wohnkultur des 17.-19. Jahrhunderts. Sonderführung und Apéro (Führung Dr. Carola Musers, Kunsthistorikerin und Vizepräsidentin der Gesellschaft «Clara von Rappard»).
30. November: Ausstellungen «Der keltische Ring. Schmuck als Zier und Zeichen» und «Die grosse

Stille. Malerei und Skulptur aus Japan». Sonderführung und Apéro (Führung Vizedirektor und Projektleiter Dr. Felix Müller, Konservator Dr. Karl Zimmermann, Abteilungsleiter und Projektleiter Dr. Thomas Psota).

### *Berner Dukatenkonzerte mit historischen Instrumenten*

28. Februar: Echtes Wiener Dukatenkonzert um 1820: Italianità im Wiener Salon.
25. April: Canti Amorosi 1620: Vokale Kunst in Venedig, Florenz und Rom.
14. November: Musik zum 400. Geburtstag von Diego Velázquez (1599-1660).

### *Prager Streichquartett*

6. Juli: Konzert mit dem Prager Streichquartett, unter Mitwirkung von Marianne Keller, Flöte. Werke von Leos Janacek, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Andreas Pflüger.

### *Vorträge*

15. Oktober: Dr. Franz-Josef Sladeczek: Der Berner Skulpturenfund (gemeinsam mit dem Historischen Verein des Kantons Bern).
12. November: Dr. Georges Herzog: Albrecht Kauws einzigartige Veduten (gemeinsam mit dem Historischen Verein des Kantons Bern).

### *Reisen*

- 1.-5. Juni und 14.-18. September: Reise nach Oberitalien (Lago d'Orta, kleinere Städte in der Poebene, Sacro Monte di Varallo), Besuch ausgewählter Kultur- und Kunstdenkmäler aus verschiedenen Epochen. Reiseleitung Peter Jezler und Benno von Wattenwyl.

## 6. Jahresgaben

Die Hauptjahresgabe bestand aus der Mitfinanzierung der Donation eines Trinkgefässes in Form eines Leoparden an die Historische Abteilung des BHM. Dem Bernischen Historischen Museum und der Gottfried-Keller-Stiftung gelang am 11. Februar 1999 bei Sotheby's in London ein bislang einzigartiger Kauf. Über einen Agenten konnte der sogenannte Leopard des englischen Königs Wilhelm III. für 1,2 Millionen Franken ersteigert werden. Der Kauf wurde durch grosszügige Donatoren ermöglicht. Die kostbare, 1690 entstandene Goldschmiedearbeit von Emanuel Jenner stellt einen aufrecht schreitenden, gekrönten Leoparden (oder Löwen) dar. Es handelte sich um ein Geschenk Wilhelms III. an den Äusseren Stand von Bern.

Für die Monographie von Dr. Georges Herzog über den Maler Albrecht Kauw wurde vom Verein ein Beitrag an die Druckkosten gesprochen.